

Germany-Mannheim: Transport services (excl. Waste transport)

OJ S 67/2023 04/04/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Berufsgenossenschaft Handel und Warenlogistik

Postal address: M 5, 7

Town: Mannheim

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Postal code: 68161

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bghw.de

Internet address(es):

Main address: www.bghw.de

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Betreuung und Transport des BGHW „Showmobils“

II.1.2. Main CPV code

60000000 Transport services (excl. Waste transport)

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die BGHW betreibt ein Spezialfahrzeug mit Exponaten zum Thema der Fußgängersicherheit sowie der Zweiradsicherheit. (kurz: „MOBIL“).

Verweis:

<https://www.bghw.de/arbeitsschutz/wie-wir-sie-im-arbeitsschutz-unterstuetzen/showtruck-und-mobil>

Mit einem Gewicht von ca. 6t wird dieser Mitgliedsunternehmen der BGHW zur Verfügung gestellt um auf Problematiken rund um Stolper und Rutsch-Unfälle sowie die Sicherheit beim Rad- und Pedelec-fahren als auch von E-Scootern hinzuweisen und auch diese erleb- und

erfahrbar zu machen. Dabei wird dieses Fahrzeug und seine Exponate von einem Team von 2 Trainern/ Trainierinnen /Moderatoren/Moderatorinnen während dieser Einsätze betreut, welche auch den Transport des Fahrzeugs als Fahrer gewährleisten.

Welche Leistungen sollen erbracht werden?

1. Fahrt des MOBILs zum Einsatzort
2. Pflege des Fahrzeugs und der Exponate sowie Einlagerung zu Nicht- Einsatzzeiten
3. Betreuung des Fahrzeugs und der Exponate sowie Moderation während des Einsatzes

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 480 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

zu 1.

Der Fahrzeug soll durch qualifiziertes Personal mit eigenem Fahrzeug von der Lagerstätte zu den deutschlandweiten Einsatzorten transportiert werden. Im Hinblick auf die möglichen Einsatzort, muss die Lagerstätte in einem Radius von ca. 150km um Kassel (zentraler Punkt in Deutschland) liegen. Von Kassel kann, darüber hinaus, auch der Schwerpunkt der Buchungsanfragen der Mitgliedsunternehmen (Erfahrungswerte aus vergangenen Jahren), der hauptsächlich in NRW und Sachsen-Anhalt liegt, kostensparend bedient werden.

Diese Anforderung bezieht sich lediglich auf die Lagerstätte; sollte der Unternehmenssitz selbst nicht in diesem Radius liegen, führt dies nicht zum Ausschluss vom Verfahren.

Die Vorlaufzeit zu den Einsätzen beträgt dabei teilweise nicht mehr als 3 Wochen von Beauftragung bis zum Einsatz.

Bei jedem Einsatz ist sicherzustellen, dass sowohl Fahrzeug in einem gepflegten, sauberen Zustand bei den Unternehmen erscheinen.

Es ist gefordert, dass das Personal, welches das Fahrzeug während des Einsatzes betreut, auch den das Fahrzeug an den Einsatzort bringt.

zu 2.

In den Zeiten, in denen das MOBIL nicht eingesetzt wird, ist dieser sicher einzulagern. Dabei sind verschiedene Kriterien gefordert, die im Anforderungskatalog (Anlage E4) aufgeführt sind. Darüber hinaus sollen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten am Fahrzeug mit durchgeführt und/oder ggf. organisiert werden.

zu 3.

Das MOBIL soll durch qualifiziertes Personal in den Unternehmen betreut werden. Die Unterbringung während der Einsätze wird für das Personal durch die BGHW gebucht; die dabei entstehenden Unterbringungskosten werden von der BGHW übernommen.

Es sind umfangreiche Kenntnisse aus dem Bereich Zweiradsicherheit, Fußgängersicherheit und neuen Formen der Mobilität erforderlich. Darüber hinaus müssen Erfahrung aus der Funktionsweise und dem Procedere in der Logistikbranche vorliegen.

Mindestanforderungen

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den folgenden Kriterien um Mindestanforderungen handelt, die in Summe als Unternehmenskompetenz oder durch mind. einem Fahrer /Moderator nachweislich abgedeckt sein müssen.

Sollte nur ein Kriterium nicht erfüllt werden, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

Fahrpersonal:

Führerscheinklasse CE

Keine Verstöße gegen Lenk- und Ruhezeiten sowie Arbeitszeitgesetz

Umfangreiche Kenntnisse im Bereich Ladungssicherung (bspw. Ausbilder nach VDI 2700 oder vergleichbar)

Moderation:

Praxiskenntnisse und Erfahrungen in moderner Erwachsenenbildung mit mindestens 300 h Erfahrung/Jahr.

Mindestens 100 moderierte Veranstaltungen und/oder Seminare im Bereich Intralogistik und /oder Verkehrssicherheit innerhalb der letzten 3 Jahre

Mindestens ein Moderator/ eine Moderatorin ist ausgebildet durch die DGUV oder eine gesetzliche Unfallversicherung im Bereich Fußgängersicherheit – Vermeiden von Stolper /Rutsch und Sturzunfällen

Beide Moderatoren/innen sind ausgebildete Trainer im Sicherheitstraining „Fahrrad und Pedelecs“ des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR)

Mindestens ein Trainer/in ist ausgebildeter Trainer/in im Sicherheitstrainingsprogramm „Zweirad“ des DVR

Mindestens ein Trainer/in ist Ausgebildeter Trainer im Bereich „Sicher und ökonomisch Fahren“ (Fahr und Spar mit Sicherheit) des DVR

Nachweise, dass die Mindestanforderungen erfüllt werden, sind spätestens bei Zuschlagserteilung zu erbringen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Leistung / Weighting: 70

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 3048

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 043-126538](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

29/03/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Kompetenzzentrum Technik und Verkehr - Uwe Nestler

Town: Mannheim

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 480 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-9499-0

Fax: +49 228-9499-163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Wir weisen an dieser Stelle auf den § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB hin.

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ist eine Rüge innerhalb von zehn Kalendertagen

anzubringen, nachdem der Antragsteller/ die Antragstellerin den Vergaberechtsverstoß

erkannt hat. Ist der Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits auf Grund der

Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar, ist die Rüge innerhalb der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungs- oder Angebotsfrist zu rügen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/03/2023